

# MeilenerAnzeiger



**Vielen Dank für Ihre Stimme und Ihr Vertrauen!**

Ich werde mich im Kantonsrat weiterhin mit aller Kraft für das Wohl des Kantons Zürich und des Bezirkes Meilen einsetzen.  
**Hans-Peter Amrein**, Kantonsrat (SVP, Küssnacht)

**AZ Meilen**  
Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen  
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag  
Nr. 13 | Freitag, 29. März 2019

**Redaktion & Verlag:**  
Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33, E-Mail [info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch)  
[www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch), [www.facebook.com/meileneranzeiger](http://www.facebook.com/meileneranzeiger)

**meilen**  
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



Veranstaltungen im April 2019

DJ-Night mit Hits und Trends



Jeden letzten Samstag im Monat ab 21 Uhr

In der Red-L Bar | Eintritt frei

seestrasse 595  
fon 043-844 10 50  
[www.loewen-meilen.ch](http://www.loewen-meilen.ch)

loewen  
meilen

Unabhängig. Beständig. Zuverlässig.



Roberto

**Martullo**

Herzlichen Dank an alle, die mir ihre Stimme und ihr Vertrauen geschenkt haben!



Kieferorthopädie

Dres. med. dent.  
**Irina und Thorsten Brandt**

General-Wille-Str. 65  
8706 Meilen  
044 793 1000  
[dr-brandt@dr-brandt.ch](mailto:dr-brandt@dr-brandt.ch)

3D Scan Invisalign  
3M lingual Brackets  
Straumann Implantate

implantate

## Die Ersten vor Ort!

Meilemer First Responder und ihre Aufgaben



Bei der Stützpunktfeuerwehr Meilen gibt es eine spezielle Gruppe von Miliz- und Berufsfeuerwehrleuten, die als «First Responder» bezeichnet werden. Sie rücken bei medizinischen Notrufen aus.

Als «First Responder», also «die Ersten, die antworten», bezeichnet man grundsätzlich jene Helfer, die bei einem Unfall, Brand oder medizinischen Notfall als Erste auf den Notruf via Pager reagieren und an der Notruf- oder Unfallstelle eintreffen.

Die 2016 von der Stützpunktfeuerwehr ins Leben gerufene Gruppe der Meilemer «Firsties» ist eine Spezialgruppe und wurde von Karin Bösch und Bettina Elmer initiiert. Die Grundidee dahinter: Sollte der aufgebotene Rettungsdienst bei einem medizinischen Notfall zum Beispiel bereits im Einsatz sein, und der Krankenwagen muss von woanders organisiert werden, können die speziell auf medizinische Notfälle geschulten Mitglieder des



90% der Einsätze der First Responder finden im privaten Haushalt des Patienten statt. Nur rund 10% sind Unfälle oder Notfälle auf öffentlichem Grund. Foto: zvg

First-Responder-Teams Wartezeiten überbrücken, indem sie in gewissen Fällen sofort ausrücken und so vor der Sanität am Ort des Geschehens sein können. Sie verschaffen sich einen Überblick, helfen, soweit möglich. Wenn der Rettungsdienst dann eintrifft, spart eine sachliche Schilderung der Situation und die Unterstützung bei der Weiterbehandlung eines Patienten wertvolle Zeit.

**Feuerwehrleute mit spezieller Ausbildung**

Die Mitglieder des First-Responder-Teams erhalten dieselbe Ausbildung wie alle Milizfeuerwehrleute. Danach findet aber eine Spezialisierung zum Transporthelfer statt und eine Schulung in «basic life support» (BLS) und «automatischer externer Defibrillation» (AED). Die «Firsties» stellen die Erstversorgung des Patienten

sicher und bereiten ihn soweit möglich auf den Transport im Rettungswagen vor. Karin Bösch: «Im Prinzip machen wir das, was jede Person, die an einen medizinischen Notfall gerät, auch machen sollte. Wir leisten erste Hilfe. Wir sind aber speziell geschult und können schneller und gezielter helfen». Im Gegensatz zu Laien dürfen die meist zu zweit ausrückenden «Firsties» auch nach Anweisung der Sanitäter oder des Notarztes Infusionen bereitstellen oder Spritzen aufziehen.

**Häufig für Senioren**

Rund ein Drittel der Feuerwehreinsätze in Meilen sind medizinische Notfälle. Die First Responder werden aufgeboten bei Notrufen mit Herz-Kreislauf-Problemen, Atemstillständen, Ertrinken, bei Traumata mit Strom, bei schwerer Atemnot oder Bewusstlosigkeit. Neben den Notrufen, die via Telefon 144 eintreffen, kommen sie auch bei Senioren-Notrufen zum Einsatz, je nach Dringlichkeit mit Sirene und Blaulicht – das ist vorgeschrieben.

Fortsetzung Seite 2

**WILLKOMMEN ZU UNSERER FORD-FRÜHLINGSAUSSTELLUNG**  
SAMSTAG, 6. APRIL · VON 11.00 – 17.00 UHR  
SONNTAG, 7. APRIL · VON 11.00 – 16.00 UHR

**ROB'S GARAGE GMBH**  
Alte Landstrasse 81, 8706 Meilen  
[www.robs-garage.ch](http://www.robs-garage.ch)

**Leiden Sie unter Nacken- oder Rückenschmerzen?**  
elsa Gesundheitskissen & Matratzen

**10% Schlafrabatt**  
auf alle elsa Produkte, inkl. Matratzen.  
Gültig vom 1.-17. April 2019.  
Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten.

Entspannt aufwachen: [www.elsaschweiz.ch](http://www.elsaschweiz.ch)

**toppharm**  
Apotheke Dr. Rebhan  
DROGERIE & PARFUMERIE

Rosengartenstrasse 10, 8706 Meilen  
Tel. 044 923 39 40, Fax 044 923 30 79  
[parfumerie@rebhan.ch](mailto:parfumerie@rebhan.ch)  
[www.apotheke.rebhan.ch](http://www.apotheke.rebhan.ch)

**ABSALARM**  
Ein sicherer Wert

Alarmanlagen, Videoüberwachungen  
Zutrittssysteme

Verband Schweizerischer Errichter von Sicherheitsanlagen  
SES ZERTIFIZIERT  
ABS Alarm seit 1978

ABS Alarmanlagen AG, General-Wille-Str. 201, 8706 Meilen, 044 923 53 50 [www.absalarm.ch](http://www.absalarm.ch)

Besuchen Sie uns auf: [www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)

## Kartonsammlung Meilen: Am Freitag, 5. April 2019, ab 7.00 Uhr

- Gebündelt und kreuzweise verschnürt an der Strasse bereitstellen (Kehricht-Standplatz)
- in Papiertragetaschen erlaubt

- Nächste Kartonsammlung: Freitag, 24. Mai 2019

Tiefbauabteilung





Immer mehr Seniorinnen und Senioren tragen ein Notfallarmband, mit dem sie direkt den Notruf wählen können, wenn sie zum Beispiel stürzen und nicht mehr selber aufstehen können. Oft ist ein Rettungswagen dann gar nicht nötig. «Oft geht es nur darum, jemandem wieder auf die Füße zu helfen, ihn zu betreuen und zu beruhigen», sagt Bettina Elmer. Je nachdem, wie lange jemand ohne Hilfe war, gehört auch das frisch Einkleiden dazu. Neben grosser Dankbarkeit erleben die Helfer schwierige Reaktionen, zum Beispiel bei dementen Patienten, die verwirrt sind. Hier braucht es viel Einfühlungsvermögen und Geduld. «Wenn wir bei einem Notfall eintreffen, herrscht oft eine grosse Aufregung und Angst um die Verletzten oder in Not geratenen Personen», erzählt die Fachfrau. Oft helfe es, den Menschen zu erklären, was gemacht wird.

#### Einen Unterschied machen

Für die Einsätze als First Responder braucht man ein dickes Fell. «Nicht

alle Situationen gehen für die Patienten glimpflich aus. Oft wissen wir nicht, ob sich der Patient wieder vollständig erholt, weil unsere Arbeit am Rettungswagen endet», sagt Karin Bösch. Einsätze, bei denen Kinder involviert sind, gehen ihr besonders nahe. Alles in allem überwiege aber die Freude, anderen Menschen zu helfen, vielleicht gar Leben zu retten, oder, wie sie es nennt, «einen Unterschied zu machen».

Zum First-Responder-Team der 90-köpfigen Feuerwehr Meilen gehören acht Miliz- und fünf Berufsfeuerwehrleute. Spezielle Vorkenntnisse sind keine erforderlich: Alle nötigen Ausbildungen werden von Feuerwehr und Rettungsdienst organisiert. Einziges Kriterium: Man muss feuerwehrtauglich sein.

Wer sich für ein Engagement bei der Feuerwehr interessiert, ob als First Responder oder anderswo, kann sich gerne bei der Stützpunktfeuerwehr Meilen melden.

/fho

## Nietzsche-Aphorismen

Friedrich Nietzsche war ein berühmter Philosoph, dessen originelle Gedankenanstösse bis heute Zustimmung oder aber heftigen Widerspruch wecken. Wir veröffentlichen im Zweiwochenrhythmus einige seiner pointiert formulierten Überlegungen und Erkenntnisse. Viel Spass beim Mitdenken!

/pkm

*Im echten Manne ist ein Kind versteckt: das will spielen.*

*Meine Gerechtigkeit ist Liebe mit sehenden Augen.*

*Gute Lieder wollen gut widerhallen;  
nach guten Liedern soll man lange schweigen.*

*Der Mensch entdeckt zuletzt nicht die Welt,  
sondern seine Tastorgane und Fühlhörner und deren Gesetze.*

## Erteilung Gemeinde-Bürgerrecht

Gemäss § 20 Abs. 1 der kantonalen Bürgerrechtsverordnung (KBüV) sind die Einbürgerungsentscheide der Gemeinde in den amtlichen Publikationsorganen der Gemeinde zu veröffentlichen.

Die Bürgerrechtsbehörde Meilen hat an ihren Sitzungen vom 27. Februar 2019 und 19. März 2019 folgende Aufnahmen in das Gemeindebürgerrecht von Meilen beschlossen:

#### Aufnahme von Ausländern:

- Frau Dr. Petra Becker-Wegerich, geboren 1959, Staatsangehörige von Deutschland
- Herr Robert Hartigan, geboren 1980, Staatsangehöriger von Irland, und Tochter, Constantina Hartigan, geboren 2018, Staatsangehörige von Deutschland
- Herr Philip Kirkpatrick, geboren 1976, Staatsangehöriger des Vereinigten Königreichs, mit Ehefrau Karin Kirkpatrick, geboren 1973, Staatsangehörige von Deutschland, und den Töchtern, Anna Kirkpatrick, geboren 2009, Staatsangehörige des Vereinigten Königreichs, und Laura Kirkpatrick, geboren 2011, Staatsangehörige von Deutschland
- Herr Rebellius Matthias, geboren 1965, mit Ehefrau Ulrike Rebellius, geboren 1966, beide Staatsangehörige von Deutschland
- Herr Sergei Sudakov, geboren 1958, mit Ehefrau Anna Sudakova, geboren 1960, beide Staatsangehörige der Russischen Föderation
- Herr Michael Zaar, geboren 1973, mit Ehefrau Friederike Zaar, geboren 1971, dem Sohn, Henry Zaar, geboren 2007, und der Tochter, Emily Zaar, geboren 2009, alle Staatsangehörige von Deutschland

Bürgerrechtsbehörde Meilen



*Du bist Anfang und Ende, grosser Gott.*

*Solange es Menschen gibt, kommen sie von Dir,  
und Du bist ihr Ziel.*

*Du rufst «Komm wieder», Menschenkind.*

Psalm, 90,2.3

## Bauprojekte

Bauherrschaft: **Dieter Jenny**, Ruebsteinstrasse 47, 8706 Meilen. Projektverfasser: Alexander Jenny, Herrenweg 200, 8706 Meilen:

Wiederinbetriebnahme Stallgebäude mit Anpassungen Dach Nord und Fassade/Erstellung Auslauf mit Stützkonstruktionen/Erschliessungsweg, Vers.-Nr. 1577, Kat.-Nr. 12236, Herrenweg, 8706 Meilen, L

Bauherrschaft: **Beat Suter**, Architekt HTL, Seestrasse 808, 8706 Meilen:

Erstellen neue Luft/Wasser-Wärmepumpe (nordseitig), Vers.-Nr. 2075, Kat.-Nr. 9249, Rebbbergstrasse 14, 8706 Meilen, W 2.2

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheids (§§ 314 – 316 PBG).

Baubehörde



## Todesanzeige

Betroffen haben wir vom Hinschied von

### Hans Zambon

1943–2019

Kenntnis genommen. Er verstarb am 15. März 2019.

Hans Zambon war von 1978 – 1986 Mitglied des Gemeinderats Meilen. Seinen verantwortungsvollen, engagierten und fachkundigen Einsatz als Gesundheitsvorsteher sowie als Mitglied der Kläranlagekommission und der Polizeikommission bewahren wir in dankbarer Erinnerung.

Gemeinderat Meilen

Die Trauerfeier hat am Dienstag, 26. März 2019 auf dem Friedhof Meilen stattgefunden.



## Todesanzeige

Betroffen haben wir vom Hinschied von

### Hans Gessert

1925–2019

Kenntnis genommen. Er verstarb am 24. März 2019.

Hans Gessert war von 1966 – 1982 Mitglied des Gemeinderats Meilen. Mit viel persönlichem Einsatz, grossem Fachwissen und Blick für das Gemeinwohl hat er seine vielfältigen Aufgaben als Bauvorstand erfüllt. Wir erinnern uns dankbar an sein umfangreiches Wirken.

Gemeinderat Meilen

Die Trauerfeier findet am Freitag, 29. März 2019 um 14.15 Uhr in der reformierten Kirche Meilen statt.



Ein Engel sagt ganz leise und sacht:  
«Wir haben ihn nur nach Hause gebracht».



## Hans Julius Gessert

22. März 1925 – 24. März 2019

Ist kurz nach seinem 94. Geburtstag im Beisein seiner Liebsten, nach einem glücklichen und reich erfüllten Leben friedlich eingeschlafen.

Wir sind unendlich dankbar für die vielen schönen Momente, die er uns geschenkt hat. Er wird für immer einen Platz in unseren Herzen haben.

In Liebe

Ruth Gessert-Kramer  
Alexander und Franziska Gessert-Scheffold  
mit Vanja, Siro und Minu  
Martin und Carmen Gessert-Seura  
mit Jacqueline und Emanuel  
Regula Steudler  
Verwandte und Freunde

Die Erdbestattung im engsten Familienkreis findet am Freitag, 29. März 2019 um 13.45 Uhr auf dem Friedhof Meilen statt.

Anschliessend um 14.15 Uhr die öffentliche Trauerfeier in der reformierten Kirche Meilen.

Anstelle von Blumenspenden unterstütze man die seelsorgerische Arbeit der Kirchgemeinde Meilen mit einem Beitrag in die Kollekte.

Traueradresse: Ruth Gessert, Senevita Im Rebberg, Schulhausstrasse 44, 8704 Herrliberg

## FDP

Die Liberalen

Die FDP Meilen nimmt Abschied von

## Hans Gessert-Kramer

Er verstarb am 24. März 2019 in seinem 95. Lebensjahr.

Hans Gessert-Kramer war langjähriges und engagiertes Mitglied der FDP und während 16 Jahren als Bauvorstand im Gemeinderat vertreten.

Er war ein visionärer Kopf und ein engagierter Förderer von Meilen. Seine Werke in Meilen wie das Strandbad Feldmeilen, das Martinszentrum oder das reformierte Pfarrhaus in Feldmeilen werden uns an ihn erinnern. Wir danken dem höchst inspirierenden Meilemer und FDP-Mitglied für sein Wirken und seine Werke.

Im Namen der FDP Ortspartei  
Rainer J. Stelzer, Präsident

Die Trauerfeier findet am Freitag, 29. März 2019 um 14.15 Uhr in der reformierten Kirche Meilen statt.

Erinnerungen sind kleine Sterne,  
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.



Wir verlieren einen lieben Menschen, dessen Hilfsbereitschaft und Fröhlichkeit uns sehr fehlen werden. In grosser Liebe und Dankbarkeit und mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserer herzenguten Mami, Omi, Schwiegermutter, Schwester, Tante und Freundin

## Gisela Czech-Hartung

12. Juli 1935 – 19. März 2019

Unerwartet schnell hast du uns verlassen und hinterlässt eine grosse Lücke.

Wir vermissen dich sehr.

Adelheid und André Mischler-Czech  
mit Chantal und Florian  
Burkhard und Melanie Czech-Soennecken  
mit Désirée und David  
Dietrich und Christine Hartung  
Siegfried und Rosi Hartung  
Stefan Hartung und Ariane Fritz mit Familie  
Roger Hartung  
Freunde und Bekannte

Der Abdankungsgottesdienst findet am Freitag, 5. April 2019 um 14.15 Uhr in der ref. Kirche Meilen statt. Auf Wunsch von Gisela bitte keine Trauerkleidung tragen.

Traueradresse: Adelheid Mischler-Czech, Erachfeldstrasse 1b, 8180 Bülach

## meilen | Veranstaltungskalender Leben am Zürichsee | April 2019

<b>1. Mo</b>	<b>Grüngutabfuhr, jeden Montag</b>	Gemeinde Meilen
09.00	<b>Café Grüezi International, + 15.4.</b>	Bau, Kirchgasse 9
<b>2. Di</b>	<b>Wanderung Pro Senectute</b>	Goldingen-Schmerikon
09.30	<b>Leue-Träff, + 9./16.4.</b>	Kirchzentrum Leue
14.00	<b>Gemeinsames Singen, + 30.4.</b>	Tertianum Parkresidenz
16.00	<b>Kleider machen Leute</b>	Schälehuus
18.00	<b>Eucharistiefeier mit Krankensalbung</b>	Kath. Kirche Meilen
<b>3. Mi</b>	<b>Senioren-Nachmittag</b>	Martinszentrum
09.15	<b>Fiire mit de Chliine (2–5 J.), + 10.4.</b>	Ref. Kirche Meilen
14.30	<b>HB-Bar 169, + 17.4.</b>	Heubühne
16.00	<b>Kurs Hanakubari, Schälehuus</b>	Casa di Fiore, Küsnacht
<b>4. Do</b>	<b>Heilige Messe</b>	AZ Platten
09.00	<b>Klöppeln, 9 x</b>	Schälehuus
10.00	<b>English Conversation Circle</b>	Tertianum Parkresidenz
13.30	<b>Film-Soirée</b>	AZ Platten
15.00	<b>Handlettering mit Sasa Noël</b>	Gemeindebibliothek
18.00	<b>Kartonabfuhr</b>	Gemeinde Meilen
<b>5. Fr</b>	<b>Meilemer Wuchemärt, + 12./18./26.4.</b>	Dorfplatz
07.30	<b>MuKi-Träff Frauenverein, + 12.4.</b>	Treffpunkt Meilen
09.00	<b>Oberengadiner Zithergruppe Grialetsch</b>	AZ Platten
15.00	<b>Papiersammlung</b>	Gemeinde Meilen
<b>6. Sa</b>	<b>Brocki der Frauenvereine offen</b>	Schulhausstr. 2, Meilen
09.30	<b>Finissage Ausst. M. Frei und C. Frölich</b>	Schwabach Galerie
15.00	<b>Konzert mit dem Duo Jost/Costa</b>	Tertianum Parkresidenz
17.00	<b>Fresh Up!-Gottesdienst</b>	Kirchzentrum Leue
18.15	<b>Kirchenpflege Frühshoppen</b>	Martinszentrum
<b>7. So</b>	<b>Brot &amp; Rosen</b>	Ref. Kirche Meilen
11.30	<b>Mit Zauberticks Menschen bezaubern</b>	Schälehuus
<b>9. Di</b>	<b>Cantiamo insieme, j. 2. + 4. Dienstag</b>	Ref. Kirche Meilen
19.00	<b>Eucharistiefeier, anschl. Kaffee</b>	Kath. Kirche Meilen
20.00	<b>Vortrag &amp; Apéro, Prof. Dr. Bachmaier</b>	Tertianum Parkresidenz
<b>10. Mi</b>	<b>Schnupperstunde autogenes Training</b>	Ruheimpuls, Feldmeilen
09.15	<b>Metallsammlung</b>	Gemeinde Meilen
15.00	<b>Repair Café</b>	Treffpunkt Meilen
<b>12. Fr</b>	<b>Palmbuschbinden</b>	Martinszentrum
09.00	<b>Repair Café</b>	Treffpunkt Meilen
<b>13. Sa</b>	<b>Landschaftsfotografie</b>	Schälehuus
09.00	<b>Familiengottesdienst, Palmsonntag</b>	Ref. Kirche Meilen
<b>14. So</b>	<b>Familiengottesdienst, Palmsonntag</b>	Kath. Kirche Meilen
09.45	<b>Buchstart m. M. Mertl, Leseanimatorin</b>	Gemeindebibliothek
<b>15. Mo</b>	<b>Monatl. Treffen der Literaturgruppe</b>	Tertianum Parkresidenz
09.30	<b>Gespräche zum Zeitgeschehen</b>	Tertianum Parkresidenz
<b>17. Mi</b>	<b>Chinesische Medizin für den Sommer</b>	Schälehuus
16.00	<b>Urban Gardening – Hochbeet</b>	Gärtnerei Kobel
<b>18. Do</b>	<b>Feier vor dem letzten Abendmahl</b>	Kath. Kirche Meilen
13.30	<b>Karfreitag-Gottesdienst</b>	Ref. Kirche Meilen
<b>19. Fr</b>	<b>Kinderkreuzweg</b>	Kath. Kirche Meilen
09.45	<b>Karfreitags-Liturgie m. Motettenchor</b>	Kath. Kirche Meilen
10.30	<b>Offenes Musikprojekt</b>	Ref. Kirche Meilen
15.00	<b>Osterkonzert: Flöte und Harfe</b>	Tertianum Parkresidenz
<b>20. Sa</b>	<b>Osternacht-Gottesdienst</b>	Ref. Kirche Meilen
17.00	<b>Osternachtfeier, anschl. Oster-Apéro</b>	Kath. Kirche Meilen
21.00	<b>Oster-Gottesdienst</b>	Ref. Kirche Meilen
<b>21. So</b>	<b>Festmesse m. H. Richter, anschl. Apéro</b>	Kath. Kirche Meilen
09.45	<b>Osterbuffet im Parkrestaurant</b>	Tertianum Parkresidenz
10.30	<b>Eucharistiefeier</b>	Kath. Kirche Meilen
<b>24. Mi</b>	<b>Vortrag: «Traumhaftes Schottland»</b>	Tertianum Parkresidenz
09.15	<b>Andacht</b>	AZ Platten
<b>25. Do</b>	<b>Cercle de conversation française</b>	Tertianum Parkresidenz
10.00	<b>Schlager-Konzert</b>	AZ Platten
<b>26. Fr</b>	<b>Verkauf Bilder und Objekte</b>	Schwabach Galerie
15.00		
<b>27. Sa</b>		

Der Veranstaltungskalender wird monatlich veröffentlicht.

Detaillierte Infos zu den einzelnen Veranstaltungen auf [www.meilen.ch](http://www.meilen.ch)



## Ratgeber

### Neue elsa-Gesundheits-Matratze

**toppharm**

Apothek Dr. Rebhan  
DROGERIE & PARFUMERIE

Wenn wir Menschen schon rund einen Drittel unseres Lebens verschlafen, dann am besten gleich richtig. Dies findet zumindest die elsa Schweiz AG. Und entwickelte deshalb eine neue Gesundheitsmatratze, die nicht nur dank des gewohnt hochwertigen viskoelastischen Schaumstoffs besticht, sondern vor allem auch durch eine neuartige, ergonomische 7-Zonen-Profilierung.

Die anatomisch richtige Unterlage, auf der wir Menschen gut und gerne rund 2'500 Stunden in der Horizontalen verbringen, muss weder riesig noch dick sein. Aber auf jeden Fall ergonomisch ideal und aus hochwertigen natürlichen, körperverträglichen Materialien. Dies gilt auch für die neueste Gesundheitsmatratze aus dem Schweizer Familienunternehmen, bekannt durch die elsa Nackenkissen.

Damit Grösse, Gewicht und Funktion perfekt miteinander harmonisieren, stecken die Experten bei elsa ihr gesamtes Knowhow auch bei der neuesten Innovation in die inneren Werte. Im Kern sorgt der hochwertige EvoPoreHRC-Matratzenschaum für optimale Stützkraft und Klimaregulierung. Wobei besonders die neuartige, ergonomische 7-Zonen-Profilierung für eine optimierte Punktlastizität und Druckentlastung sorgt – insbesondere im oft problematischen Schulterbereich. Dank Belüftungskännen ist die Gesundheitsmatratze besonders atmungsaktiv und feuchtigkeitsregulierend. Getoppt wird das Ganze mit einer Liegefläche aus elsa Mineralschaum mit zusätzlichen viskoelastischen, druckentlastenden und atmungsaktiven Eigenschaften.

Das Resultat: eine anatomisch korrekte Körperhaltung für die perfekte Entspannung. Und damit dies so bleibt, können das abnehmbare Innenfutter, die Liegefläche und der Unterbezug ganz einfach gewaschen werden.

Alle elsa Produkte werden vollumfänglich in der Schweiz hergestellt und nur über den Fachhandel vertrieben. elsa-Matratzen sind ab 1'390 Franken erhältlich. Ausserdem können sie für 30 Tage kostenlos und unverbindlich zu Hause getestet werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der TopPharm Apotheke Dr. Rebhan beim Migros Meilen. Bis am 17. April erhalten Sie auf alle elsa Produkte, auch Matratzen, 10% Schlafraabatt.

/aa

## Seit 25 Jahren im Dienst der Gemeinde

Am 1. April 2019 feiert Markus Brennwald, Leiter Liegenschaftsbewirtschaftung, sein 25-Jahre-Dienstjubiläum.

Vom 1. April 1994 bis zum 31. Mai 2015 war Markus Brennwald als Anlagewart und Leiter des Sportzentrums Allmend tätig. Aufgrund seiner sehr guten Qualifikationen, seiner ausserordentlichen Zuverlässigkeit und seinem grossen Engagement wurde Markus Brennwald per 1. Juni 2015 zum Leiter der Gruppe Liegenschaftsbewirtschaftung, Liegenschaftsabteilung, befördert. In dieser Funktion ist er für die Bewirtschaftung sämtlicher Liegenschaften der Gemeindeverwaltung zuständig, teilweise auch in Vernetzung mit den Schulanlagen.

Mit viel Initiative, Herzblut und Einsatz packt Markus Brennwald auch schwierige Herausforderungen an und erarbeitet rasche, unkomplizierte Lösungen. Besonders zu erwähnen ist das umfangreiche und komplexe Projekt des Bezugs des neuen Gemeindehauses Mezzetino inklusive Bauamt im 2015. Mit viel Geschick wirkte er in verschiedenen Projektgruppen mit, setzte sein Team in den Umzugsarbeiten ressourcenorientiert ein und baute das ganze Bewirtschaftungssystem für die völlig neue Hauskonzeption auf.

Die Zahl der Sportanlässe, die auf der Sportanlage Allmend durchgeführt werden, nimmt erfreulicherweise seit Jahren zu. Auch dieser Herausforderung begegnet Markus



Markus Brennwald, Leiter der Gruppe Liegenschaftsbewirtschaftung, Liegenschaftsabteilung. Foto: zvg

Brennwald mit gewohnter Ruhe und Sachverstand. Er weiss seine Mitarbeitenden auch in hektischen Situationen zielgerichtet, motivierend und stets selber zupackend zu unterstützen.

Seine Kontaktfreudigkeit, sein Optimismus sowie sein auch in schwierigen Situationen stets freundlicher, hilfsbereiter und sachbezogener Um-

gang machen ihn zu einem sehr geschätzten Mitarbeiter, Kollegen und Vorgesetzten.

Der Gemeinderat beglückwünscht Markus Brennwald zu seinem Dienstjubiläum, dankt ihm herzlich für sein bisheriges wertvolles Wirken und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm.

/Gemeinderat Meilen

## meilen Beerdigungen

Zambon, Hans

von Meilen ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Weidstrasse 14. Geboren am 30. Mai 1943, gestorben am 15. März 2019. Er wurde in Meilen beigesetzt.

Czech-Hartung,  
Gisela Annemaria Erna

von Deutschland, wohnhaft gewesen in Meilen, Bünishoferstrasse 48. Geboren am 12. Juli 1935, gestorben am 19. März 2019. Die Abdankung findet am Freitag, 5. April 2019, 14.15 Uhr in der Ref. Kirche Meilen ZH statt.

Gessert, Hans Julius

von Meilen ZH + Neckertal-Brunnadern SG, wohnhaft gewesen in Meilen, Bünishoferstrasse 151. Geboren am 22. März 1925, gestorben am 24. März 2019. Die Abdankung findet am Freitag, 29. März 2019, 14.15 Uhr in der ref. Kirche Meilen ZH statt.

## meilen Leben am Zürichsee

### Denkmalschutz

Ron (Hieronymus) Slegers, Untere Halden 1, 8117 Fällanden. Wohnhaus Vers.-Nr. 403, Sterneggweg 3, Kat.-Nr. 538, 8706 Meilen. **Verwaltungsrechtlicher Vertrag. Genehmigung. (Sachverhaltsfeststellung im Zusammenhang mit Baugesuch BG 2019/0002.)**

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 26. März 2019 mittels verwaltungsrechtlichem Vertrag (§ 205 lit. d Planungs- und Baugesetz, PBG) das Wohnhaus Vers.-Nr. 403, Sterneggweg 3, Kat.-Nr. 538, 8706 Meilen, im Zusammenhang mit einem Umbau-/Sanierungsvorhaben projektentsprechend unter Schutz gestellt.

Die Unterlagen liegen während 30 Tagen bei der Hochbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, Meilen, zur Einsichtnahme auf.

Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Materielle und formelle Urteile des Baurekursgerichtes sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Gemeinderat Meilen

## Wieder 6-Minutentakt



Mit dem Wechsel auf die Sommerzeit gilt ab Sonntag, 31. März für den Fährbetrieb Horgen–Meilen wieder der Sommerfahrplan, in den Hauptverkehrszeiten wieder im 6-Minutentakt. Es gelten folgende Betriebszeiten:

Werktage ab Horgen erster Kurs 06.00 Uhr; ab Meilen 06.15 Uhr.

Letzte Kurse ab Horgen 21.00, 21.15, 21.45 Uhr; ab Meilen 21.15, 21.30, 22.00 Uhr.

Sonntage und Feiertage erster Kurs ab Horgen 07.00 Uhr; ab Meilen 07.15 Uhr, letzte Kurse wie Werktagen.

Die Fähren zirkulieren untertags im 10-Minutentakt, in den Hauptverkehrszeiten je nach Verkehrsaufkommen im 6- oder 7 1/2-Minutentakt und in der Abendrandstunde im 30-Minutentakt.

/FHM / mz



### Beauty Ladies Night Apéro

am Freitag, 5. April um 19.00 Uhr

Ein lustiger und interessanter

Abend erwartet Sie:

Vorstellung von GLADYSmedicalbeauty  
Vortrag zum Thema Hautproblematik  
Verlosung von Gesichtsbildungen  
Spaß und Zumba, Dankeschön-Geschenke

Ort: Treffpunkt Meilen, Schulhausstr. 23  
Anmeldung: WhatsApp an Gladys,  
079 914 77 98, Platzzahl beschränkt!

Ich freue mich auf Sie!  
Gladys Mariani Gähwiler

Gemeinschaftspraxis Meilen  
Bahnhofweg 133, 8706 Meilen, 079 914 77 98  
www.gladysmedicalbeauty.ch

## MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG  
Bahnhofstrasse 28  
Postfach 481 - 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33  
Telefax 044 923 88 89  
info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

75. Jahrgang

«Bote am Zürichsee»,  
1863–1867,

«Volksblatt des Bezirks Meilen»,  
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 7700 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:

Fr. 90.– pro Jahr

Fr. 120.– auswärts

91 Rappen/mm-Spalte sw

Fr. 1.17/mm-Spalte farbig

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:

Christine Stückelberger-Ferrario

Redaktion:

Christine Stückelberger-Ferrario,  
Karin Aeschlimann

Inserate: Christine Stückelberger-Ferrario,  
Fiona Hodel

Typografie, Druckvorstufe:  
Anita Estermann

Druck: Feldner Druck AG

FELDNER DRUCK



## Osterdeko basteln und Ostereier färben



Feldmeilen



Der Kreativität beim Ostereierfärben sind (fast) keine Grenzen gesetzt. Foto: zvg

Ostern kommt schon bald und die Verantwortlichen des Frauenverein Feldmeilen freuen sich, mit vielen Interessierten ein paar farbige Ostereier in einem hübschen Osternestli zu gestalten.

Treffpunkt ist am Mittwoch, 10. April zwischen 14.00 und 17.00 Uhr in der Aula des neuen Schulhauses in Feldmeilen.

Es stehen eine breite Palette an Dekomaterial und die gekochten Eier bereit. Das Basteln ist für Kinder ab 6 Jahre geeignet, jüngere Kinder müssen von einer erwachsenen Person begleitet werden. Zum Zvieri gibt's Sirup und Guetzli und für die Erwachsenen Kaffee.

Jedes gestaltete Ei kostet Fr. 2.50, eine Anmeldung ist bis Montag, 8. April erforderlich bei Manush Cameron, Telefon 079 257 44 84.

/mca

Das Fachgeschäft für Blasinstrumente

MUSIKHAUS GURTNER

8706 Meilen · 044 923 25 70

www.musikhaus-gurtner.ch

Zu vermieten in Meilen

### Atelier/ Werkstatt

Bergstrasse 10, Zimmer 16 m<sup>2</sup> und Benützung der gemeinsamen Werkstatt. Fr. 350.-/Mt.

Telefon 078 741 36 37

## Emotionen in Schriftbildern

Einführung in die Grundlagen des Handlettering



### Buchpräsentation und Handlettering mit Sasa Noël für jede Gelegenheit und für die ganze Familie

Schon während ihrer Ausbildung zur Grafik-Designerin lernte die in Küsnacht aufgewachsene Autorin Sasa Noël die abwechslungsreiche Welt der unterschiedlichen Schriften kennen. Dabei entwickelte sie auch einen eigenen Lettering-Stil, den sie seither in ihre Kunstwerke integriert und auf zahlreichen verschiedenen Objekten und Oberflächen anwendet. Dieses Know-how hat sie nun in ihrem Ideenbuch «Handlettering» zusammengefasst. In der liebevoll gestalteten Publikation und in ihren Workshops gibt sie wertvolle Tipps und Inspirationen rund um diese die Phantasie anregende Buchstabenwelt.



Sasa Noël verfasste das liebevoll gestaltete Buch «Handlettering».

Foto: zvg

In der Gemeindebibliothek Meilen bietet Sasa Noël neben einer Einführung in die Grundlagen des Handletterings eine Fülle von kreativen Ideen für alle Gelegenheiten

rund ums Jahr. Sei es zu Weihnachten oder Ostern, für Geburtstage oder andere Feste, ob Bilder, Glückwunschkarten, Kissen, Geschenkverpackungen oder eine liebevolle Beschriftung für ein Glas selbstgemachter Konfitüre: Mit Sasa Noël's Anleitungen gelingt ein stillvoller Osterbrunch mit der entsprechenden Tischdekoration und wunderschön geletterten Eiern. Frühlingsgefühle wecken auch selbstgestaltete Gewürztüten, Kräuterkästen und Blumenbilder.

Mit Handlettering lassen sich wunderbar Emotionen in Schriftbildern umsetzen für einen lieben Menschen oder einfach für sich selbst. Lassen Sie sich auf eine spannende Reise in die Welt der schönen Buchstaben ein.

**Buchpräsentation und Handlettering mit Sasa Noël, Donnerstag, 4. April, 19.30 Uhr, Gemeindebibliothek Meilen, Kirchgasse 50. Eintritt frei.**

/zvg

Heute vor...



## Brexit

Ich kann mich noch gut an ein Interview mit Helmut Schmidt erinnern, in dem er gesagt hat: «Es steht in keiner Bibel geschrieben, dass es die EU auch in 50 und 100 Jahren noch geben wird.» So oder ähnlich hatte er es formuliert. Das ist bei mir deshalb hängen geblieben, weil die EG/EU mit einer gewissen Selbstverständlichkeit zu meinem politischen Weltbild gehört hatte. Ich bin quasi mit ihr gross geworden.

Helmut Schmidt dagegen hat sie werden sehen und zugleich in seinem Leben erfahren, wie zerbrechlich politische Institutionen sein können, wenn man ihnen nicht Sorge trägt. Schmidt hatte diesen Satz damals im Zusammenhang mit der rasanten Osterweiterung und der Frage nach der Mitgliedschaft der Türkei gesagt. Er war da sehr skeptisch. An seinen oben zitierten Satz musste ich wieder denken, als in Grossbritannien über einen Austritt aus der EU, den sogenannten Brexit, abgestimmt wurde. Wie wir wissen, stimmte zur Überraschung vieler eine Mehrheit für den Austritt. Theresa May übernahm die Aufgabe, den Brexit durchzuführen, obwohl sie persönlich gegen einen Brexit war. Aber das ist gut demokratisch. Das Volk hat gesprochen, die Regierung hat auszuführen.

Und so wurde heute vor zwei Jahren der Austritt des Vereinigten Königreiches aus der EU beantragt. Die Verhandlungen über die Modalitäten konnten beginnen. Und heute hätte der Austritt auch vollzogen werden müssen. Aber weil kein Deal zustande gekommen ist, wurde die Frist verlängert. Denn so einfach «Austritt» tönt, so komplex ist der Vollzug. Ich muss gestehen, ich habe mittlerweile den Überblick verloren, welche Partei in Grossbritannien aus welchen Gründen nun für oder gegen den Brexit ist. Ich bin nun einfach gespannt, was, wann, wie und mit welchen Konsequenzen geschehen wird. Und ich lerne daraus, dass auch traditionsreiche politische Errungenschaften nicht als selbstverständlich genommen werden dürfen. Denn lebendige Demokratie führt zu steten Veränderungen. Helmut Schmidt hatte da etwas sehr Richtiges gesehen.

/Benjamin Stükelberger

## 55'000 Franken für die Lewa Savannenanlage im Zoo Zürich



Am Mittwoch vergangener Woche überreichten Midor-CEO Peter Brändle und GMZ-Chef Jörg Blunschi dem Verwaltungsratspräsidenten des Zoos, Martin Naville, anlässlich einer Baustellenbesichtigung der neuen Lewa Savannen-Anlage einen Scheck über 55'000 Franken. Der Erlös entstand durch den Verkauf der «Blévita Savanne»-Biscuits – pro verkaufte Packung kommt 1 Franken dem Zoo zugute. In rund einem Jahr soll die Lewa Savannenanlage im Zoo Zürich eröffnet werden.

/zvg



GABRIEL SCHLÜSSELSERVICE GMBH

General-Wille-Strasse 119, 8706 Feldmeilen

Neue Öffnungszeiten ab 1. April: 7.30–17.00 Uhr

Telefon 044 920 10 00, Fax 044 920 52 68  
info@gabrielgmbh.ch, www.gabrielgmbh.ch



Anna-Maria Oprandi  
Stationsleiterin

Spital Männedorf  
Ihr Spital am Zürichsee

«Wenn Sie uns brauchen, sind wir rund um die Uhr für Sie da.»



Im Dörfli 18  
8706 Meilen

Dr. med. (BIH) Neziha Cengic  
FÄ. für Gyn. und Geburtshilfe

geschlossen  
vom 16. April bis 1. Mai 2019

Terminvereinbarungen sind  
möglich Montag bis Freitag,  
8.00 – 12.00 Uhr.

Telefon 044 422 77 06

## Der schwarze Mozart

Eine Welt- und Klangchronik von Armin Brunner

### kulturschiene

Hätten wir nicht handfeste Beweise, dass es ihn tatsächlich gegeben hat, diesen Joseph de Boulogne, man würde ihn als ein Phantasiegebilde bezeichnen, ein Hirngespinnst, vielleicht eine Romanfigur von Alexandre Dumas – oder einen Filmhelden des frühen Hollywood-Kinos.

Der französische Adelige Joseph de Boulogne, Chevalier de Saint-Georges (1745–1799) galt unter Kennern als bester Degenfechter Europas. Zudem war er ein hervorragender Athlet und Feldherr und – einer der gefeiertsten Musiker im vorrevolutionären Paris. Er war Dirigent und Geigenvirtuose, komponierte u.a. 14 Violinkonzerte, 2 Sinfonien und



Der französische Adelige Joseph de Boulogne war einer der gefeiertsten Musiker im vorrevolutionären Paris.

Foto: zvg

6 Opern, war Schüler von Jean-Marie Leclerc und Freund von Christoph Willibald Gluck, war zugleich

aber auch Revolutionär und Frauenschwarm.

Joseph de Boulogne, Sohn eines wohlhabenden weissen Adligen und einer schwarzen Sklavin aus Guadeloupe, ist eine einzigartige Figur auf dem Schachbrett der Musikgeschichte. Wer seine Musik hört, vermutet Mozart oder Haydn, Experten denken an Stamitz und die Mannheimer Schule.

Abendkasse/Bar ab 19.00 Uhr, Eintritt Fr. 35.-/30.- (AHV, Schüler). Vorverkauf: post@kulturschiene.ch oder Tel. 044 391 88 42.

«Der schwarze Mozart», **Donnerstag, 4. April, 20 Uhr, Kulturschiene beim Bahnhof Herrliberg-Feldmeilen. Noëlle Gruebler, Violine, Andrea Wiesli, Klavier, Graziella Rossi und Helmut Vogel, Sprecher.**

[www.kulturschiene.ch](http://www.kulturschiene.ch)

/mus

## «Der Lehrplan 21 muss bekämpft werden»

Referat der IG für eine gesunde Volksschule Zürisee

**Knapp 60 Interessierte fanden sich am Dienstagabend, 19. März im Foyer des Löwen in Meilen ein, um dem Referat zur aktuellen Schulreform und über den Lehrplan 21 von Dr. phil. Judith Barben (Lehrerin) zuzuhören.**

Verständlich und chronologisch zeigte sie die Hintergründe des neuen «Leitfadens» für die öffentlichen Schulen auf. Barben skizzierte, wie «unsere einst gute – von Heinrich Pestalozzi geprägte Schule mit Kopf, Herz und Hand, also ganzheitlich – mehr und mehr am Volk vorbei umgebaut wird», so Barben. Es finde ein massiver Bildungsabbau statt, indem man die Kinder vermehrt selbstgesteuert an Arbeitsblättern, am PC oder Ta-

blet arbeiten lasse. In Tat und Wahrheit seien die Schüler somit massiv überfordert. Es könne und dürfe nicht sein, dass gute Pädagoginnen und Pädagogen um ihre Stelle bangen müssten, nur weil sie die aktuelle Bildungsreform nicht mit ihren eigenen Werthaltungen und Vorstellungen einer guten Schule dank langjähriger Erfahrung mittragen könnten. Keine Studie zeige bis anhin, dass Kinder dank vermehrtem Einsatz von Computern bessere Leistungen erbrachten.

In der anschliessenden lebhaften Diskussion wurden verschiedene Stimmen laut. Die meisten drehten sich um unklare Aufträge, überforderte Kinder und Eltern,

aber auch um all die gesammelten Schülerdaten, welche vielleicht zu einem späteren Zeitpunkt verwendet und eingesetzt werden könnten.

«Unsere junge Generation braucht klare, verbindliche Anleitungen und Unterstützung beim Lernen, altersgerechte Lerninhalte und Erklärungshilfen. Der Lehrplan 21, so wie er heute dasteht, muss bekämpft werden» sagte Dr. Judith Barben. Zuerst aber müsse eine breite Aufklärung stattfinden. In ihrem Buch: «Kinder im Netz globaler Konzerne» seien alle Hintergründe und Zusammenhänge klar und unmissverständlich nachzulesen.

/zvg

### Aufsatzkurs für 5.-Klässler

Fit in die 6. Klasse, fit für die Gymnivorbereitung!

Gymlehrerin erteilt Unterricht im Aufsatzschreiben. Training der wichtigsten Themen, Schreibkompetenzen, Wortschatz und Ausdrucksweise. Mittwoch, 15., 22., 29.5.19 und 5.6.19, 13.30–15.00 Uhr  
Ort: Feldmeilen, max. 4 SchülerInnen  
Kursleiterin: J. Hasler  
Weitere Kurse auch für SekundarschülerInnen nach den Sommerferien! Tel. 079 475 48 24



### Atelier Toller Schneiderarbeiten aller Art

Ab April wieder offen  
Jeweils Samstag 9.00–16.00 Uhr oder n.V.

Bergstrasse 159, 8706 Meilen, 076 466 02 58

### KNÖDEL HAUS Neueröffnung

Das Knödel Haus erweitert sein Angebot und wird zur Kunst & Genuss WG.  
Neben den beliebten Knödeln finden Sie nun auch feinste Saucen, edelste Schokolade, rutengefangenen Thunfisch und vieles mehr.  
Die Kunstmalerin Gigi Flügel verleiht dem Shop mit ihren Bildern das passende Ambiente.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zur Degustation am  
**Freitag, 5. April 2019, 16–20 Uhr**  
an der Dorfstrasse 63 in Meilen

Die KUNST & GENUSS WG sind:

KNÖDEL FACTORY Gigi Flügel



## Auch für schwierige Erkrankungen

Tag der offenen Tür am 6. April



**Ying Shao hat ihre Praxis für chinesische Medizin seit 16 Jahren in Meilen. Jetzt ist sie an den Bahnhof 133 umgezogen und lädt zum Tag der offenen Tür.**

Als Dr. Pharm. ETH und dipl. Therapeutin für chinesische Medizin (TCM) behandelt Ying Shao ihre Patienten u.a. mit Akupunktur, Kräutertherapie, Ernährungstherapie und Ohrakupunktur. Sie bekommt gutes Feedback und konnte ihre Praxis dank deren Empfehlung ausbauen. Es gibt inzwischen so viele TCM-Praxen, dass man sich fragen muss, warum man ausgerechnet zu ihr kommen soll. Ying Shao: «Ich spreche neben meiner Muttersprache Mandarin-Chinesisch fließend Deutsch und gut Englisch, kann mich also problemlos mit den Patienten unterhalten. Zudem habe ich meine Methoden für Kräuter- und Ernährungstherapie beim Meister für altchinesische Medizin Hin Chong Got gelernt, basierend auf der so genannten Feuer-Schule, die für heutige Beschwerden wie Müdigkeit, Abwehrschwäche und alle modernen Erkrankungen, die schwer heilbar sind, sehr wirkungsvoll ist.» Für Akupunktur verwendet sie in erster Linie Master-Tung-Akupunktur, die auf einer 2000 Jahre alten Tradition basiert, die während vielen Generationen überliefert wurde. Sie



Ying Shao spricht neben Chinesisch auch Deutsch und Englisch. Foto: zvg

ist bekannt für hohe und rasche Wirksamkeit. Sie kann sowohl bei Schmerzen als auch bei schwierigen Erkrankungen sehr schnell Linderung schaffen.

Ying Shao empfiehlt Menschen, die TCM schon probiert haben und denen nicht erfolgreich geholfen werden konnte, Kräuter- und Ernährungstherapie sowie Akupunktur noch eine Chance zu geben: «Sie werden schnell den Unterschied merken. Schliesslich nehme ich mir für jeden Patienten und jede Patientin eine Stunde Zeit, um ihnen meine volle Aufmerksamkeit zu widmen.» Termine können auch online gebucht werden.

**Tag der offenen Tür in der Praxis für chinesische Medizin Ying Shao, Bahnhof 133, Meilen. 6. April 14.00 bis 18.00 Uhr. Mit Infos, einem chinesischen Imbiss und Gutscheinen.**

[www.yingshao.ch](http://www.yingshao.ch)

/zvg

## Lorenz Pauli in Uetikon

**Zum 100-Jahre-Jubiläum der Bibliothek Uetikon ist der Kinderbuch-Autor Lorenz Pauli zu Gast und erzählt Geschichten.**

Da ist zum Beispiel die Geschichte vom unglaublichen Unwetter. Potz Blitz und Donnerwetter wird das spannend! Da wird alles über den Haufen geworfen und muss dauernd neu geplant werden.

Vielleicht gibt es sogar eine ganz neue Eiersgeschichte zu hören – wenn nicht auch bei Pauli alles über den Haufen geworfen wird und er neu planen muss.

Lorenz Pauli verrät noch nichts Genaueres über das Programm. Aber eines ist gewiss: Es gibt viel zu lachen für Gross und Klein. Versprochen!

Für Kinder ab 5 Jahren und ihre Erwachsenen, Eintritt frei.



Geschichtenerzähler Lorenz Pauli. Foto: zvg

**Lorenz Pauli, Samstag, 30. März, 14.00 Uhr, Bibliothek Uetikon am See, Bergstrasse 105.**

[www.mupf.ch](http://www.mupf.ch)

/mko

Coiffure  
**KOTAS**

DAMEN UND HERREN  
General Wille-Strasse 127  
8706 Feldmeilen  
Telefon 044 923 04 15

## Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen   
www.kirchemeilen.ch

### Freitag, 29. März

17.15 JuKi 1, Modul 4, Bau

### Sonntag, 31. März

10.45 Gottesdienst zum Brot für alle – Gemeindetag, Kirche  
«Träume sprengen Grenzen»  
Pfrn. J. Sonogo Mettner  
Predigt: L. Hangartner, kath. Theologin, Luzern  
anschl. Benefiz-Mittagessen im KiZ Leue

### Montag, 1. April

9.00 Café Grüezi International Bau

### Dienstag, 2. April

14.00 Leue-Träff, KiZ Leue

### Mittwoch, 3. April

14.30 Senioren-Nachmittag Martinszentrum  
Frühlingsgeschichten und Lieder: «singt mit» mit B. Meldau  
16.00 Fiire mit de Chliine Kirche

 KATH. KIRCHE ST. MARTIN MEILEN  
www.kath-meilen.ch

### Samstag, 30. März

16.00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 31. März

10.30 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 3. April

8.45 Rosenkranz  
9.15 Eucharistiefeier mit Krankensalbung  
14.30 Senioren-Nachmittag im Martinszentrum

### Donnerstag, 4. April

10.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung im AZ Platten

### Sonntag, 7. April

10.30 Eucharistiefeier  
anschl. um 11.30 Uhr lädt die Kirchenpflege zum Fröschoppen im Martinszentrum ein mit den neuesten Infos zur Renovation

## Ich löse für Sie Ihre administrativen Sorgen!

Buchhaltung, Steuern, MwSt, Lohnbuchhaltung sind bei mir in guten Händen.  
Kostengünstig und fristgerecht.

Saada Isler Treuhandservice · 8706 Meilen  
www.saadaisler.ch · saada.isler@bluewin.ch · Tel. 078 882 15 35

Besuchen Sie uns auf: www.meileneranzeiger.ch

# Veranstaltungen

## Träume sprengen Grenzen

### Brot für alle – Gemeindetag

reformierte kirche meilen 

**Als Höhepunkt der diesjährigen Brot-für-alle-Kampagne lädt die reformierte Kirchgemeinde Meilen zum Gemeindetag am kommenden Sonntag ein.**

Die katholische Theologin Li Hangartner, langjährige Programmverantwortliche im Romerohaus Luzern, predigt zur weltverändernden Kraft von Träumen. Der Gospelchor der Kantorei Meilen unter der Leitung von Flurina Ruoss bringt afrikanische Rhythmen und Stimmung in die Kirche mit dem Solosänger Pedro Matuta aus Feldmeilen bzw. der Reublik Kongo. Begleitet werden die Sänger von der Fresh Up!-Band unter der Leitung von Barbara Meldau. Das kateche-

tische Team von Simone Hauser, Martina Graf und der Theologiestudentin Anna Lerch werden mit den Kindern vom Juki 1 im ad hoc Fernsehstudio direkt aus Tansania berichten. Dort ermöglichen Partnerkirchen von mission 21 die Betreuung von Spitalern, Berufsschulen und theologische Ausbildung, aber auch Grundschulbildung und Betreuung von Aidswaisen.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen zum afrikanischen Benefiz-Mittagessen im Kirchenzentrum. Stephan Krauer und seine Crew von KonfirmandInnen stehen bereit.

**Brot für alle, Gemeindetag, Sonntag, 31. März, 10.45 Uhr (Wechsel Sommerzeit!), Ref. Kirche und Kirchenzentrum Leue. Gottesdienst mit Gastpredigerin Li Hangartner. Benefiz-Mittagessen zugunsten Tansania.** /jsm



Die Hardmeier AG, ein erfolgreiches Unternehmen am rechten Zürichsee, sucht zur Unterstützung des Büroteams eine motivierte

### Kaufmännische Angestellte 60–80% mit Drehscheibenfunktion

Sie entlasten unser Team, übernehmen administrative Aufgaben und führen die Ihnen übertragenen Arbeiten selbstständig aus. Sie können sich gut in ein Team einfügen und behalten auch in hektischen Zeiten den Überblick.

#### Aufgabengebiet

- Entgegennahme von Kundenaufträgen, Vereinbarungen von Terminen und Koordination von Einsätzen der Servicemonteuren.
- Sie verwalten den E-Mail-Verkehr und halten die Wochen- und Semestereinsatzplanung auf dem aktuellen Stand.
- Sie bearbeiten die Post-Ein- und Ausgänge
- Fakturierung
- Allgemeine administrative Arbeiten

#### Ihr Profil

Sie verfügen über eine kaufmännische Grundausbildung und haben einige Jahre KMU-Erfahrung. Sie haben Freude am Kundenkontakt, sind engagiert, motiviert und belastbar. Sie arbeiten genau und zuverlässig und haben sehr gute Deutschkenntnisse. Ein Flair für technische Dienstleistung und Branchenerfahrung in einem Handwerksbetrieb sind ideale Voraussetzungen für diese Stelle.

#### Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen

Hardmeier AG, Katja Honegger-Freitag, Dorfstrasse 83, 8706 Meilen oder per E-Mail an k.honegger@hardmeierarg.ch

## Fischchnusperli

In der geheizten Aebleten-Stube heissen wir Sie am

**Sonntag, 31. März 2019**

**11.00 – 19.00 Uhr**

ganz herzlich willkommen.

Auf Ihr Erscheinen in der Aebleten am Aebletenweg 86 in Obermeilen freuen sich:



Fischerei Grieser  
BERUFSGESICHERTE OBERMEILEN

Rebbau  
Heinrich Bolleter



www.fischerei-grieser.ch

## Calendarium 60+ April 2019

### Meilener Seniorenkalender



Senioren-Info-Zentrale  
Dorfstr. 78, 8706 Meilen

#### Senioren-Wanderung

Dienstag, 2. April. Goldingen – Schmerikon, Ganztageswanderung. Wanderzeit 1 ¼ bzw. 2 Std. (2 Routen). Abfahrt Car: 9.30 Uhr Zentrum Feldmeilen, 9.45 Uhr Bhf. Meilen. Auskunft: Peter Schmid, PS Kt. ZH, Tel. 079 236 22 89.

#### Senioren-Nachmittag

Mittwoch, 3. April. Frühlingsgeschichten und Lieder zum Mitsingen. 14.30 Uhr, Jürg-Wille-Saal, Löwen. Auskunft: Ch. Brandenberger, Ref. Kirche, Tel. 044 923 13 40.

#### Spielnachmittag

Freitag, 5. April, 14.00–16.30 Uhr, Treffpunkt, DOP. Auskunft: Rahel Hotz, Sfs, Tel. 079 315 40 08.

#### SfS-Stamm 56+

Donnerstag, 11. April. «Literatur am Zürisee» mit Heinrich Boxler. 14.35 bis ca. 16.00 Uhr, Foyer Gasthof Löwen. Auskunft: Christian Krauer, Sfs, Tel. 044 923 48 67.

#### Treff 55plus

Mittwoch, 17. April. «Argentinien», 14.30–16.30 Uhr (mit Zvierli). Evang. Freikirche Chrischona, Pfannenstielstrasse 1, Meilen. Auskunft: Käthy Küenzi, Tel. 044 910 83 59.

#### Velotour

Donnerstag, 18. April, Velogruppe rechtes Zürichseeufer/Meilen. Detailausschreibung und Anmeldung per E-Mail bei Kurt Metzler, kpmetzler@gmail.com

#### Carfahrt

Mittwoch, 24. April. Seengen im Aargau, Nachmittagsfahrt, verschiedene Einsteigeorte ab 12.30 Uhr. Anmeldung bei Ursula Fitzi, PS Kt. ZH, Tel. 044 923 07 47 oder 076 565 58 09.

#### Senioren-Wanderung

Donnerstag, 25. April. Zürcher Oberland: Hittnau – Schönau – Ravensbüel – Islikerberg – Wallikon – Tobel – Pfäffikon ZH. Treffpunkt Bhf. Meilen 7.45 Uhr; Wanderzeit ca. 3 Std. Auskunft: Ernst Mäder, Sfs, Tel. 044 923 53 9.

**Ausblick:** 15. bis 22. Juni (oder 7. bis 14. September): Senioren-Ferien 2019 im Wohlfühlhotel Artos/Inlerlaken. Prospekt/Anmeldung: Ch. Röder, Tel. 044 923 13 40.

Die Details für die wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen sind im Senioren-Fenster, Dorfstrasse 116 ersichtlich. /siz

## Der schöne Wochentipp

### Senioren-nachmittag

Der Frühling erwacht, zarte Knospen spriessen, helles Grün leuchtet. Zeit für Frühlingslieder! Barbara Meldau, Organistin der reformierten Kirche Meilen wird am Seniorennachmittag in die Klanglandschaft der alten wunderschönen Frühlingslieder eintauchen. Dazwischen erfreuen Frühlingsgedanken verschiedener Dichter und Geschichten.

So werden alle mit so richtig viel Frühling im Herzen wieder heimgehen.

Unentgeltlicher Fahrdienst durch Senioren für Senioren Meilen. Anmeldung jeweils bis spätestens Dienstag, 9.00 Uhr, an Telefon 044 793 15 51.

**Seniorenachmittag «Singt mit!», Frühlingsgeschichten und Lieder, 3. April, 14.30 – 16.30 Uhr, Martinszentrum, Stelzenstrasse 27, Meilen.** /chbr

### Jugendliche und Kunst



Am Mittwoch, 3. April findet im DOP (beim unteren Dorfplatz) in Meilen eine besondere Veranstaltung statt. Die Jugendliche Nora Maranta stellt ihre Fotografien, Texte und Zitate unter dem Titel «Jugendliche und Kunst in Meilen» aus. Organisiert wird der Abend durch die Jugendarbeit Meilen und die Musikschule Pfannenstiel. Musikalisch untermalt wird die Ausstellung von jungen MusikerInnen.

Mit Ausstellungen wie dieser, soll Jugendlichen eine Plattform gegeben werden, um sich auszuprobieren, Erfahrungen zu sammeln, Selbstbewusstsein zu gewinnen und ihre Fähigkeiten und Talente der Öffentlichkeit zu präsentieren. Ausserdem erhalten Jugendliche aus Meilen und Umgebung die Möglichkeit, aktiv in ihrem Lebensraum mitzuwirken.

Der Kontakt mit Nora Maranta ergab sich im Zuge der aufsuchenden Jugendarbeit. Daraufhin wurde die Idee der Fotoausstellung weiterentwickelt und geplant. Das Projekt ist auch bei der Musikschule Pfannenstiel auf grosses Interesse gestossen, worauf eine schöne Zusammenarbeit entstand.

**Ausstellung «Jugendliche und Kunst in Meilen», Mittwoch, 3. April, 18.00 Uhr, DOP, Schulhausstrasse 23, Meilen. Fotografien und Texte von Nora Maranta, Musik: Musikschule Pfannenstiel. Eintritt frei, Apéro.** /svo

# Bücher, Möbel und Spielsachen

Bring- und Holtag wiederum ein voller Erfolg



Letzten Samstag fand in der Halle des Recycling Centers der Schneider Umweltservice AG der beliebte Bring- und Holtag statt. Organisiert wurde er nun schon zum 14. Mal von der Wachtvereinigung Dorfmeilen, in Zusammenarbeit mit der Schneider Umweltservice AG und der Gemeinde Meilen.

Bis nach elf Uhr brachten die Meilemerinnen und Meilemer fleissig nicht mehr gebrauchte Spielsachen, Bücher, Möbel, Geschirr, Skis oder Elektrogeräte, in der Hoffnung, einem neuen Besitzer oder einer neuen Besitzerin eine Freude zu bereiten. Die freiwilligen Helfer der Wachtvereinigung Dorfmeilen kontrollierten und sortierten alles Gebrachte sorgfältig, was unbrauchbar oder kaputt war, wurde zurückgewiesen.

Pünktlich um 11.30 Uhr öffnete sich das Tor zur Halle wieder und es strömten mehrere hundert Meilemerinnen und Meilemer in die Halle, um die besten Stücke zu ergattern. Während sich einige gezielt auf gewisse Produkte wie Skis oder Kinderspielsachen stürzten, kamen viele auch einfach, um zu stöbern und sich vom Angebot überraschen zu lassen. Zur Stärkung konnten Kaffee, Gipfeli und Würste vom Grill gekauft werden. Alles, was am Bring- und Holtag nicht abgeholt wurde, wird von der Schneider Umweltservice AG kostenlos recycelt und entsorgt.

/fho



Den Bring- und Holtag gibt es nur dank dem grossen Engagement der freiwilligen Helferinnen und Helfer.



Dem nächsten Spieleabend mit der Familie oder Freunden steht nichts mehr im Weg. Fotos: MAZ



Alle Bücher wurden draussen vor der Halle zum Abholen bereitgestellt. So konnte man bereits vor Toröffnung gemächlich stöbern.



Stofftiere finden neue Besitzer.



Die «Beute» wird zufrieden nach Hause transportiert.

## Voll erfüllt und bereichert

Frühlingskonzert der Reihe «Vier Jahreszeiten»

**Martina Janková (Sopran) und Gérard Wyss (Klavier) beleuchteten die Dualität W.A. Mozart – A. Salieri.**

Man konnte gespannt sein, was das Programm denn aufzeigen sollte: Lieder und Arien von Grossmeister Wolfgang Amadeus Mozart stunden ebensolchen von Antonio Salieri gegenüber. Die beiden wurden und werden oft als rivalisierend geschildert (z.B. im Film von Milos Forman), die Musikwissenschaft ist derweilen hierin wesentlich zögerlicher. Die beiden lebten gleichzeitig in Wien, was denn auch zur Zusammenarbeit im Lied «Per la ricuperata salute di Ofelia» führte!

### Guter Programm-Aufbau

Die Aufteilung der 18 Lieder und Arien in je zwei Salieri- und Mozart-Blöcke, von zwei Zwischenspielen pianistischer Art unterbrochen, bewies grosses Geschick und musikalische Kenntnis.

Antonio Salieri war der Beginn gewidmet. Martina Janková zeigte beachtliche Gestaltung und Stimmbeherrschung auf, verlieh – von Pianist



Das Zusammenwirken von Martina Janková und Gérard Wyss hätte nicht gelungener sein können. Foto: zvg

Gérard Wyss sorg- und achtsam begleitet, textgetreue Interpretation in drei Sprachen. Ihre runde, füllige Stimme füllte den Kirchenraum leichtens. Das Zusammenwirken der beiden Protagonisten hätte nicht gelungener sein können: Gérard Wyss' variabler Anschlag faszinierte ebenso, wie präzise daher kommende Parallelen mit der sympathisch gestierenden Martina Janková, die

über eine reiche Opernerfahrung verfügt. Immer wieder gestaltete sie die Texte vokal farbig, setzte ihre wandelbare Stimme in breiter dynamischer Palette ein.

Wolfgang Amadeus Mozart war der andere Programmteil gewidmet. Passendst nahm sich Gérard Wyss als erstes die sechs Variationen über «Mio caro Adone» aus Salieris Oper «La Fiera di Venezia» K. 180/173c

des 17-jährigen Meisters vor. Sie sind noch ganz im Stil der Frühklassik gehalten, da passte die von Gérard Wyss mit Selbstverständlichkeit angegangene Gangart und sein sensibler Anschlag bestens. Haupt- und Nebenstimmen trennte er mit behenden Fingern vorbildlich und verlieh der Coda Deziertheit.

Die Fantasie c-moll KV 475 aus dem Jahre 1785 stellt ein vielbeachtetes Werk Mozarts dar. Das modulationsreiche Werk erfuhr in Gérard Wyss' Darstellung knackigen Zugriff, wo am Platz, feinerer Gangart in melodischen Abschnitten entgegengestellt und so dem gewichtigen Werk adäquaten Ausdruck verleihend.

### «Komm lieber Mai und mache»

Ein Kleinod gleichsam war die Kantate «Per la ricuperata salute di Ofelia». Sie stellt ein erst 2015 im Nationalmuseum Prag aufgefundenes Gemeinschaftswerk von Salieri, Mozart und Cornetti (wahrsch. Pseudonym) dar. Sie ist anlässlich der Wiedergenesung der berühmten Sängerin Nancy Storace (offenbar Mozarts

Lieblingssängerin) verfasst. Dass im Programmreigen auch das sattsam bekannte Lied «Komm lieber Mai und mache» mit Mozarts Titel «Sehnsucht nach dem Frühlinge» nicht fehlte, war Bereicherung sondergleichen. Martina Janková führte mit suggestiver Gestik derart lebendig durch die fünf Strophen, dass einem der Textinhalt geradezu eingegeben wurde. Sie kann Gemütslagen mit Überzeugung darstellen, dass es reine Freude ist. Im Ends gebotenen «Der Zauberer» zog die Künstlerin nochmals alle Register, das Publikum liess seiner Begeisterung freien Lauf, erheischte zwei Dreingaben, welche die unpräzise auftretenden Künstler gerne gaben. So ging man voll erfüllt und bereichert im frühlingshaft-warmen Abend von dannen.

Das nächste Konzert «Sommer» steht am 16. Juni an: Pianist Benjamin Engeli und Bratschistin Annette Bartholdy gestalten Musik von Sergej Rachmaninov und Dimitri Schostakowitsch. Freue man sich schon heute! /bast

# Pilzkontrolle in Meilen erfolgreicher denn je

Generalversammlung des Verein für Pilzkunde



Am 8. März lud der Verein für Pilzkunde Region Pfannenstiel zur 78. GV in die Aula Obermeilen. Präsident Beat Gloor begrüßte 44 anwesende Mitglieder.

Der «Einführungskurs Pilzbestimmung» mit Marionna Schlatter war wiederum voll besetzt. Von den 18 Teilnehmern konnten sechs für eine Mitgliedschaft im Verein

gewonnen werden. Die Pilzkontrolle mit Andrea Saxer und Eva Wolfisberg fand erstmals in Meilen am Sonntag statt. 59 kg Pilze wurden gesamthaft kontrolliert, davon 2,3 kg Giftpilze. Das zeigt, wie wichtig eine Kontrolle ist.

Die Aarefahrt im Juni war dank wunderbaren Wetterverhältnissen ein voller Erfolg. Der Grillsonntag im Fischerhüsli in Männedorf wurde von Lies und Hanspeter Krauer wiederum mit viel Liebe und Hingabe organisiert. Hannes Pfister brachte fangfrische Fische mit, ein Leckerbissen für alle. Ende September war es leider zu trocken

und die Pilze blieben aus. Im Oktober scherten dann die Mitglieder wiederum aus, um Pilze für die Vereinsküche zu sammeln, wobei doch noch 12 kg gefunden wurden. Die Erfolgsrechnung zeigt auf, dass der Verein finanziell sehr gut dasteht. Ebenso das von Hans Frei präsentierte Budget wurde ohne Gegenstimme angenommen. Präsident Beat Gloor wurde mit Bravour wiedergewählt. Der Verein zählt heute 106 Mitglieder.

Die Versammlung klang nach den offiziellen Traktanden bei Schinken im Brotteig aus.

/aasch

# Viele neue Kurse

28. Generalversammlung Schälehuus-Club



Am Abend des 19. März lud der Vorstand des Schälehuus-Clubs zur 28. Generalversammlung.

In kleiner Runde führte wie in den Vorjahren die Co-Präsidentin Elke Utlar durch die Sitzung.

### Beliebte Kurse

Für das aktuelle Programm, aufgeführt im korallfarbenen Heft, konnten wiederum neue Kursleiter mit neuen Kursthemen gewonnen werden. Dadurch gibt es wieder Neues zu entdecken, was bereits zu einer Vielzahl von Kursanmeldungen geführt hat. Es gilt «De Schnäller isch de gschwinder».

Im Jahre 2018 besuchten wieder mehr Kursteilnehmer die Kurse. Dies, da neben den Dauerbrennern Klöppeln und den Kursen rund um das Thema Garten, Kurse wie Pilates und Landschaftsfotografie auf grosses Interesse stiessen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen KursleiterInnen, welche immer aufs Neue mit ihrem tatkräftigen Einsatz für ein interessantes und abwechslungsreiches Angebot sorgen. Dies ist ein Aushängeschild des Schälehuus und macht es zu einem wichtigen Treffpunkt in der Gemeinde.

### Freie Kapazitäten

Die Belegung der Schälehuus-Stube mit Terrasse und des Partyraumes im Untergeschoss sind noch nicht ausgeschöpft. Gerade an Wochenenden, wenn die Sprachschulkurse der Frauenvereine Meilen nicht die Seminarräume nutzen, steht das Schälehuus für private Feiern und Vereinsanlässe offen. Auch für Betriebsfeiern wie Weihnachtssessen, Degustationen, Apéros etc., eignen sich die Räume. Auch Langzeitmieter sind im Schälehuus jederzeit willkommen.



Im Schälehuus vis-à-vis der Badi Meilen kann man auch Seminar- und Partyräume mieten. Foto: Elke Utlar

### Vereinsaktivitäten

Es wurde ein geringer Mitglieder-rückgang verzeichnet, da einige Mitglieder altersbedingt ausgetreten sind. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen, damit auch in Zukunft die Trägerschaft des Angebots erhalten werden kann.

Erneut beteiligte sich der Schälehuus-Club am Neuzuzügeranlass während des Kirchgassfestes, um sein Angebot Alt- und Neumeilemern zu präsentieren. Zudem wurde nochmals der Wettbewerb mit der Box der MeilExpo «Wie viele Schälén gibt es?» durchgeführt.

### Vorstand komplettiert

Die Kassiererin Monika Hilfig konnte für 2018 eine ausgeglichene Jahresrechnung vorstellen. Dies, da keine ausserplanmässigen Ausgaben getätigt werden mussten.

Zur Verstärkung des Teams konnte Olga Ungricht in den Vorstand aufgenommen werden. Neben der allgemeinen Sekretariatsarbeit erledigt sie zusätzlich das Schreiben und Verteilen des Jahresprogramms in Eigenregie.

Nach dem offiziellen Teil liessen die Damen den Abend in fröhlicher Runde bei einem Apéro im Restaurant «Alte Sonne» ausklingen.

**Das Schälehuus-Team ist montags von 9.00–11.00 Uhr und donnerstags von 13.30–15.30 Uhr direkt erreichbar.**

**Schälehuus-Club, Seestrasse 717, Meilen, Telefon 044 923 23 59, E-Mail: schaelehuus@bluewin.ch**

[www.schaelehuus.ch](http://www.schaelehuus.ch)

/mhi

# Nicht die Käser Gartenbau AG

15 Zentimeter sind ein Unterschied



Die Pappeln in der Seeanlage (vgl. Meilener Anzeiger von letzter Woche) mussten am Dienstag neu justiert werden – 15 Zentimeter tiefer. Der Fehler geschah trotz Vermessung mit einem Nivelliergerät. Die Kosten für die Höhenanpassung gehen zu Lasten des durch die Gemeinde beauftragten Landschaftsarchitekten und des ausführenden Gartenbauunternehmens.

/maz

Aufgrund des Beitrags in der Ausgabe Nr. 11 vom 15. März wurde die Käser Gartenbau AG von mehreren in Meilen wohnhaften Kunden auf den Fehler angesprochen. Im Bild ist das Logo der Firma auf dem Bagger zu erkennen.

Die Käser Gartenbau AG wurde zwar von der Gemeinde Meilen mit der Erstellung der Seeanlage beauftragt, jedoch sind in diesem Auftrag keine Baumpflanzungen enthalten. Die Baumpflanzungen wurden von der Gemeinde an ein anderes Gartenbauunternehmen vergeben.

/maz

  
**Sinfonie Orchester Meilen**  
 1894 – 2019  
**FRÜHLINGSKONZERT**  
 MIT JUNGEN PREISTRÄGERN  
**BRUCH**  
 Violinkonzert Nr. 1, g-Moll, op. 26  
 Solist:  
 Alexander Sahatci, Violine  
**MUSSORGSKI**  
 Bilder einer Ausstellung  
 Orchestriert von Maurice Ravel  
 Leitung:  
 Kemal Akçağ  
**Freitag, 29. März, 19.30 Uhr**  
**ref. Kirche Meilen**

## MeilenerAnzeiger

# Büro-Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 9.00 – 17.00 Uhr  
 Donnerstag/Freitag: nach telefonischer Vereinbarung:  
 044 923 88 33

Meilener Anzeiger AG, Redaktion & Verlag

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen

info@meileneranzeiger.ch

[www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)



# Zumba, Modern, HipHop und Ballett

Workshopreise nach Florenz



Die HipHop-Gruppe der KiBa Tanz Akademie Meilen besuchte während drei Tagen die internationale Tanzmesse «Danza» in Fiera in Florenz und bei dieser Gelegenheit auch die Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Die alljährlich im Februar stattfindende Tanzmesse in Florenz zieht viele Tanzschüler in die Stadt. Die Schülerinnen der KiBa Tanz Akademie waren auch dabei, konnten an Workshops und Wettbewerben teilnehmen und eine Reihe von international bekannten Tanzinstruktoren sowie Tänzerinnen und Tänzer mit verschiedenen Tanzstilen kennen lernen. Grosse Bewunderung hatten die Mädchen der HipHop-Gruppe für die talentierten Breakdancer, welche sie in dieser Qualität bisher nur von Youtube kannten. Die Reise fand als Ergänzung zum wöchentlichen HipHop-Unterricht statt, in welchem die Kinder ihre Choreographien einstudieren.



Die HipHop-Gruppe der KiBa Tanz Akademie aus Meilen auf Studienreise in Italien.

Foto: KiBa TANZ Akademie

Workshops sind in der italienischen Tanzwelt das Elixier für die tänzerische Entwicklung und Erfahrung jedes einzelnen Kindes. Der grosse Gewinn dabei ist das

Kennenlernen verschiedener Lehrpersonen, die auf ihre Weise die Kunst des Tanzens vermitteln und Inputs für die schrittweise Verbesserung der tänzerischen Qualität

der Schüler beisteuern.

## Saturdancy Workshops immer im März

Dieser Grundgedanke steckt auch

in den «Saturdancy Workshops», injiziert von culturgen.ch, welche am 9. März in der KiBa Tanz Akademie Meilen stattfanden. Letztes Jahr wurden die Workshops erstmalig im Tanzwerk 101 mit Frédéric Olivieri, dem Ballettdirektor der Scala di Milano, durchgeführt. Die gebotenen Workshops an diesem Samstag boten das beliebte Zumba, Modern, HipHop, Ballett und Body Condition. Ergänzend hierzu hatten Kinder von ausserhalb der KiBa Tanz Akademie die Möglichkeit, mittels Vortanzen, eine Rolle in «Pinocchio, das Ballett» zu erhalten.

Die Lehrerinnen aus Italiens Westen, San Remo, Ilaria Franceschini und Marina Martullo, die Direktorin der KiBa Tanz Akademie Anna Simondi sowie die HipHop- und Modernlehrerin Ilona Kannewurf befanden sich in Bestform und begeisterten die zahlreichen Teilnehmenden.

Dass sich dieser Workshoptag wiederholen lässt, steht für die Leitung der KiBa bereits jetzt fest. Er soll zu Tradition im März in der Tanzschule werden.

/eim

# Fast ein Wunder in Bern



Das U12-Mixed-Team des LC Meilen schaffte am Schweizer Final des UBS Kids Cup Team in Bern fast die Sensation eines weiteren Sieges. Ganz knapp hinter dem Team aus Biel belegte der Nachwuchs aus Meilen den zweiten Schlussrang.

Kein anderes Team des LC Meilen erreichte an diesem beliebten Hallenmehrkampf für die Jugendkategorien U10 bis U16 je ein besseres Resultat als die sechs 10- und 11-jährigen Knaben und Mädchen.

Nach Siegen im Vorwettkampf und dem Regionalfinal konnten die jungen Leichtathleten ihre Topleistung auch am grossen Schweizer Final trotz erhöhter Nervosität abrufen. Pro Alterskategorie starteten in der Sporthalle Wankdorf in Bern je die zwei besten Teams aus den sechs Regionalfinals der ganzen Schweiz, also 12 Gruppen. Die beste Punktzahl von allen im Ringlisprint und ein vierter Platz im Zonenweitersprung führten auf den dritten Zwischenrang nach den beiden technischen Disziplinen.

Im Biathlon, bei dem Ausdauer und Zielgenauigkeit gefragt ist, überholten die Meilemer mit der zweitbesten Punktzahl ein gegnerisches Team in der Zwischenwertung und lagen nur noch zwei Rangpunkte

hinter den Führenden. Im abschliessenden Teamcross über viele Hindernisse mussten die Meilemer im Kampf um Gold zwei Ränge vor dem führenden Team ins Ziel kommen, um auch dieses noch zu überholen. Leider reichte auch der hervorragende zweite Platz nicht, die Bieler zu überholen, denn diese kamen hinter den Meilemern als Dritte ins Ziel. So fehlte schliesslich nur ein Rangpunkt fürs oberste Treppchen auf dem Podest.

Aber Gold war nicht verloren, sondern Silber gewonnen. Das hätten die Meilemer vor ihrem ersten Start an der Vorrunde nie gedacht, dass sie das zweitbeste Team der ganzen Schweiz sind.

/aeg



Das erfolgreiche U12-Mixed-Team des LC Meilen mit Tim Lamprecht, Luca Brack, Violet Hermann, Lavinia Zünd, Neva Marty, Loginos Gkrillas.

Foto: zvg

**ROTHAUS**  
APOTHEKE

Dorfstrasse 70, Meilen  
Tel. 044 923 00 24  
www.rothaus-apotheke.ch

**Triumph**  
THE MAKER OF LINGERIE  
SINCE 1886  
Dorfstrasse 19 | 8700 Küssnacht  
**undercover** by sabine schneidewind

sloggi  
FALKE  
Rohner  
advanced socks

**Meilener Haus**  
NATUR, SPORT UND GEMEINSCHAFT ERLEBEN  
OBERSAXEN  
MIRANIGA

Meilen: 423 m ü.M.  
Meilener Haus: 1430 m ü.M.  
Willkommen in Obersaxen!

www.meilenerhaus.ch

**GYROTONIC**  
The art of exercising and beyond

Die sanfte-  
Schwangerschafts-  
rückbildung

Gratis-Probestunde: 079 642 09 02  
www.the5thline.ch  
Riccarda Schlatter – certified trainer

# Remis zum Rückrundenstart



**Gegen den Tabellenzeiten aus Weisslingen hatten die Meilemer am vergangenen Sonntag zu Hause die spielerischen Vorteile auf ihrer Seite. Trotzdem musste sich das Heimteam mit einem Unentschieden in letzter Minute begnügen.**

Nach einer an sich sehr guten Vorbereitung, welche zwar wieder von einigen Ausfällen infolge verschiedener Verletzungen getrübt war, wollten die Platzherren mit einem Sieg ihre Ansprüche auf den oberen

Tabellendrittel anmelden.

In der ersten Hälfte zeigten die Gastgeber ein gepflegtes Aufbau-spiel und hatten zahlreiche Chancen, um in Führung zu gehen. Der Gegner war extrem defensiv aufgestellt und liess sich nicht aus der eigenen Platzhälfte locken. Pech hatten die Meilemer auch deshalb, weil die neue Verstärkung in der Offensive, Raffael Cellana, von der gegnerischen Verteidigung in die Zange genommen wurde und zur Halbzeit ausgewechselt werden musste. Das torlose Remis zur Hälfte war für die Gäste ein eher schmeichelhaftes Resultat.

In der zweiten Halbzeit machten dann die Gäste mehr für die Offensive und die Passgenauigkeit im

Aufbau nahm bei den Meilemern ab. Das Spiel wurde auf beiden Seiten merklich härter geführt, und beide Mannschaften neutralisier-ten sich weitgehend im Mittelfeld. Dennoch hatten die Platzherren durch Ruckstuhl (51.), Harr (58.) und De Luca (66.) das Chancenplus auf ihrer Seite. Es waren aber die Gäste, welche nach einem Freistoss in Führung gingen. Schürmann spedierte den in den Straf-raum scharf getretenen Ball ins eigene Gehäuse (68.).

Das Spiel wurde in der Folge noch ruppiger und die Meilemer suchten nun vehement den Ausgleichstreffer. In der 75. Minute hatten sie ihn fast auf Nummer sicher, doch Ruckstuhl entschied sich für einen

direkten Schuss, anstatt den auf dem Penaltypunkt frei stehenden Mitspieler zu bedienen. Dass der Schiedsrichter noch einen klaren Elfer an Parmelin übersah, half auch nicht, die überhitzten Gemü-ter zu besänftigen.

Weisslingen versuchte mit unzäh-lichen Wechseln den Minimalvor-sprung über die Zeit zu retten. Die Meilemer wollten aber partout nicht mit dieser ungerechten Niederlage in die Kabine gehen. In der letzten Spielminute tankte sich Ruckstuhl auf der rechten Seite durch, und Parmelin staubte im Fünfmeterraum seine Vorlage ab, um den mehr als verdienten Aus-gleichstreffer zu erzielen.

Am nächsten Sonntag geht es um

13 Uhr auf der heimischen All-mend gegen den SC Zollikon und dann ist ein Vollerfolg für die Gelb-Schwarzen Pflicht!

Sonntag 24. März, Sportzentrum Allmend, Meilen. 3. Liga, Gruppe 6, FC Meilen I – FC Weisslingen I 1:1 (0:0).

FC Meilen: Raul Varela (46. Reto Eigenmann), Samuel Zimmermann (85. Flavio Cianciarulo), Manuel Schürmann, Kevin Schiesser (73. Christian Zürcher), Nico Migliaretti, Beni Tritten, Philip Harr, Simone De Luca (73. Luca Pinter), Linus Zielonka (73. Joël Isenschmid), Raf-fael Cellana (46. Johann Parmelin), Marco Ruckstuhl.

Trainer: Valon Sylejmani, Jan Zin-del. /eva

## Trauriges Frühlingserwachen



«Am vergangenen Samstagmorgen früh habe ich auf dem Morgen-spaziergang auf der Allmend einen unglaublichen Abfallberg vorge-funden. Ich konnte nicht anders und habe selber Wodkafaschen, Aludosen, Plastikbecher, Scherben und vieles mehr beseitigt. Am Samstag dann dasselbe auf dem traumhaften Plätzli oberhalb des Unot .... Ist das ein Frühlingserwachen? Sind das die selben Ju-gendlichen, die am Freitag für die Umwelt demonstrieren gehen?» fragt sich Priska Lutta aus Meilen. «Es ist soooo traurig!» sagt sie. Ja, ist es!

Foto: Priska Lutta

## Fantastische Bestzeiten in Belgien



Das SCM-Team beim Wettkampf in Belgien. Es fehlt Daniel Chaffey.

Foto: zvg



Nach 7-stündiger, reibungsloser Fahrt sind die zehn Meilemer Schwimmer der JM/EJ und Coach Cosmin bestens in Seraing (Belgien) gestartet. Gleich am ersten Tag, am Freitag, konnten sich über die Kurz-distanz drei Meilemer für vier Finale qualifizieren, welche am Samstag und Sonntag stattfinden. Henning (50m Crawl, 50m Delfin), Abigail (50m Rücken) und Tim überraschen-derweise über 50m Delfin.

Am Samstag ging es für die Schwim-mer mit 100m und 200m weiter am Grand Prix International, an wel-chem 10 Nationen starten. Alle freuten sich auf einen weiteren, er-folgreichen und bombastischen Tag in dem stimmungsvollen Piscine Olympique.

Am Samstagvormittag qualifizier-ten sich Maria Cuciurean (100m Brust), Abigail Febrey (200m La-gen/100m Rücken) und Henning Kneller (200m Freistil/200m Lagen) für das Finale. Daniel Chaffey (100m Brust) und Tim Kneller (200m La-gen) qualifizierten sich ebenfalls und erreichten zudem mit ihren Zei-ten eine Limite für die JSM in Basel. Julian Altenburger, Elias Bazzi, Len-ny Lies, Arthur Chaves und Fabian Brotzer erzielten erneut hervor-ra-

gende Bestzeiten.

Am Nachmittag, mit lauter Unter-stützung der Teamkollegen, erreichten im Final ihrer Kategorie mit neu-en Bestzeiten über 50m Delfin Henning Kneller Platz 7 und Tim Kneller Platz 4. Über 200m Lagen verbesserte Tim seine am Vormittag aufgestellte Bestzeit um vier Sekun-den und belegte mit einer Zeit von 2.48.33 den zweiten Platz. Henning belegte im Final über 200m Freistil den 3. Platz mit einer neuen persön-lichen Bestzeit über 2.10.76.

Abigail Febrey startet ebenfalls an zwei Finalläufen. Über 200m Lagen schwamm sie sich in ihrer Kategorie auf Platz 5. Über 100m Rücken glänzte Abigail mit einer neuen persön-lichen Bestzeit und gewann da-mit verdient die Goldmedaille.

Daniel Chaffey und Maria Cuciure-an zeigten beide ebenfalls tolle Lei-stungen in ihren Finalrennen über 100m Brust. Maria belegte Platz 6 und erreichte mit ihrer neuen persön-lichen Bestzeit die Limite für die JSM.

Am dritten und letzten Tag standen die 200m Rennen in Rücken und Brust, sowie die 100m Rennen in Delfin und Freistil auf dem Pro-gramm. Fabian Brotzer und Abigail Febrey erreichten neue Bestzeiten über 200m Rücken. Abigail qualifi-zierte sich für das Final am Nach-mittag. Maria Cuciurean brillierte bereits im Vorlauf mit 2:55.79 über 200m Brust. Sie unterbot damit die Limite für die JSM in Basel und qua-

lifizierte sich zudem für das Final am Nachmittag.

Fantastische Rennen mit unglaublichen Leistungen zeigten durchweg alle Jungs: Lenny Lies, Julian Alten-burger, Arthur Chaves, Elias Bazzi, Tim Kneller, Fabian Brotzer, Henning Kneller und Daniel Chaffey in ihren 100m Freistil Rennen.

Henning und Tim Kneller qualifi-zierten sich für den Finallauf am Nachmittag, Henning unterbot da-bei die Limite für die JSM. Abigail Febrey verbesserte ihre persönliche Bestzeit ebenfalls über 100m Frei-stil, qualifizierte sich für das Finale und unterbot die Limite für die JSM. Am Nachmittag starteten Henning Kneller (50m Cr/ 100m Cr), Abigail Febrey (50mRü / 200m Rü / 100m Cr), Tim Kneller (100m Cr), Maria Cuciurean (200m Br), sowie Fabian Brotzer (200m Rü) in den Finalläufen ihrer Kategorie.

Henning belegte über 100m Crawl den 4. Platz, Abigail unterbot die am Freitag aufgestellte Bestzeit über 50m Rücken um zwei Sekunden und erzielte den fantastischen zwei-ten Platz. Über 200m Rücken schwamm sie nochmals eine persön-liche Bestzeit von 2:29.58 und gewann damit eine weitere redlich verdiente Goldmedaille!

Mit 16 Finalläufen, fünf Medaillen, einem tollen, glücklichen Team und einem hochzufriedenen und stolzen Coach verabschiedet sich der SCM vom Grand Prix Internationale de la Ville de Seraing. /aku

**Uhren-Service:** Batteriewechsel Fr. 15.–, alle Uhrbänder ersetzen. **Revisionen** und Reparaturen wirklich aller Uhren.

**Reparaturen** aller Grossuhren – werden bei Bedarf abgeholt.

**Alle Schmuck-Reparaturen:** z.B. Ringgrösse, neuer Karabiner usw.

**KAUFE:** Gold- und Silberschmuck-Diamanten, alle Münzen. Gold und Silber, Vreneli, Barren. Kaufe alle Markenuhren, auch unbekannte.

**Jeden Donnerstag** bei Nicole Diem Optik, Meilen

**Jeden Freitag** bei Antik Walliser, Forchstr. 20, Herrliberg

**Info:** H. Kurt, 079 409 71 54, info@altgold-hk.ch

[www.altgold-hk.ch](http://www.altgold-hk.ch)





# Überbackene Zwiebeln mit Kapern und Tomaten

Der berühmte italienische Küchenchef Gino D'Acampo reist immer wieder nach Italien, um sich für neue Rezepte inspirieren zu lassen. Die Zwiebeln mit Ricotta-Füllung hat er in Castellammare am Golf von Neapel entdeckt.

Wichtig ist es, für das Rezept in Öl eingelegte Tomaten zu verwenden statt der trockenen, die sich dafür weniger gut eignen und oft zu hart und zu zäh werden. Unser Rezept der Woche ist übrigens nicht nur geschmacklich etwas Spezielles, sondern auch – trotz dem Ricotta – gar nicht so kalorienreich: Pro Zwiebelhälfte rechnet man mit rund 160 kcal.

Das Rezept stammt aus Gino D'Acampos Kochbuch «Delizioso!» aus dem Werdverlag, das 100 italienische Schlemmerrezepte für die schlanke Linie umfasst.

Überbackene Zwiebeln mit Kapern und Tomaten

## Zutaten für 8 Personen

4 grosse Zwiebeln, weiss, geschält  
2 EL gesalzene Kapern, abgespült  
300 g Ricotta  
½ TL getrockneter Oregano  
1 Ei  
80 g Tomaten in Öl, abgetropft  
4 Sardellenfilets in Öl aus der Dose, abgetropft und gehackt  
Schwarzer Pfeffer aus der Mühle  
2 EL Parmesan, gerieben  
Olivenöl zum Beträufeln  
Dazu passt Blattsalat

## Tipp

Statt weisser Zwiebeln kann man auch rote Zwiebeln verwenden.

## Zubereitung

Den Ofen auf 200 Grad vorheizen. Wasser in einer mittelgrossen Pfanne zum Kochen bringen, die Zwiebeln zugeben und 10 Minuten kochen. Abtropfen und etwas auskühlen lassen.

Die Zwiebeln der Länge nach halbieren (vom Stiel zur Wurzel). Die inneren Schichten herausnehmen und beiseite legen, mindestens zwei äussere Schichten übrig lassen, damit eine Schale zum Füllen entsteht.

Das Zwiebelinnere fein hacken und in eine Schüssel geben. Kapern, Ricotta, Oregano, Ei, Tomaten und Sardellen beifügen. Mit etwas schwarzem Pfeffer würzen und gut mischen. Die Zwiebeln mit der Ricotta-Mischung füllen und auf ein gefettetes Backblech legen. Parmesan darüberstreuen und mit etwas Öl beträufeln. 30 Minuten in der Mitte des Ofens backen.

## Rezept der Woche



Die überbackenen Zwiebeln kann man kalt oder warm servieren. Dazu passt Blattsalat. Foto: Kate Whitaker



**Meilemer Seniorinnen und Senioren gesucht** für temporäre Einsätze bei älteren Leuten.

- für Fahrten • Administratives
- für Spaziergänge/Betreuung
- für Botengänge usw.

Weitere Informationen:  
Telefon 044 793 15 51  
Di 9–11 / Do 14–16 Uhr  
(sonst Telefonbeantworter)

unkompliziert solidarisch  
[www.sfs-meilen.ch](http://www.sfs-meilen.ch)

## Universal Reinigung

für allgemeinen Reinigungsdienst

- Unterhalt • Büro • Praxis • Fenster
- Hauswartung • Gartenpflege
- Umzugs- & Baureinigungen

Mit Abgabegarantie

Tel. 044 923 53 03  
[www.universal-reinigung.ch](http://www.universal-reinigung.ch)



## Träume sprengen Grenzen

### Brot für alle – Gemeindetag mit dem Gospelchor der Kantorei Meilen und mit der Fresh Up!-Band

Sonntag, 31. März, 10.45 Uhr  
Reformierte Kirche am See und Kirchenzentrum Leue

Gottesdienst in der Kirche mit Pfrn. Jacqueline Sonogo Mettner und der Gastpredigerin Li Hangartner, katholische Theologin, Luzern, mit dem Gospelchor der Kantorei Meilen, mit Pedro Matuta und der Fresh Up!-Band, mit den JuKi 1 Kindern und deren Katechetinnen. Anschliessend afrikanisches Benefiz-Mittagessen im Kirchenzentrum Leue, mit Kindermenü und Wettbewerb.

Erlös und Spenden zugunsten Mission 21, Bildungsförderung und Begleitung von Frauen und Waisenkindern in Tansania, Projekt 186.1001.

Wir freuen uns auf Sie!

reformierte kirche meilen   
[www.kirchemeilen.ch](http://www.kirchemeilen.ch)

## VINI YOGA MIT KLANG

sanftes Yoga individuell für alle Altersgruppen



neuer Kurs in Meilen  
Mittwoch, 10.15 – 11.15 Uhr  
8. Mai – 5. Juni 2019

044 405 45 55  
[kurse.zh@rheumaliga.ch](mailto:kurse.zh@rheumaliga.ch)

Rheumaliga Zürich

## Guck mal wer da ist!

### Bild der Woche

von Nadine Vinti



Letzten Sonntag traf Nadine Vinti auf dem Ausritt von Meilen über Herrliberg zum Rütihof und Wetzwil oberhalb der Blüemlisalp in Herrliberg diese herzigen junge Schäfli an. «Spring Time» sagt sie und freut sich über den Frühling.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an [info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch). Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.



Telefon 044 923 41 33

Kirchgasse 23  
Meilen